

Wohnkonferenz Region Bern
Treffen Wohnprojekte Region Bern WPRB Basis

Protokoll vom Dienstag, 15.05.2024

Anwesend:

Arabella Thalmann (BWD Albatros), Lee Hoppe (Agilas), Marina Inderbitzin (Wohnhilfe Thun), Corinne Gerber (Suchttherapiebärn), Barbara Seiler (Haus Felsenau)

Othmar Steiner (Leitung WPRB Basis)

Entschuldigt:

Gil Funk (Contact Wohnen – teilbetreutes Wohnen), Noemi Schnell (Buchseegut Heilsarmee), Medea Grand (Wohnenbern) Sarah Preuck (Wohnenbern), Yvonne Nussbaumer (Felber-Stiftung), Rahel Herrmann (Contact Wohnen – begleitetes Wohnen), Pierre-Jean Beaudraz (Heilsarmee – begleitetes Wohnen), Jana Werren (Wege-Weierbühl) Rebekka Nussbaum (Foyer Schöni) Bruno Bürki (Suchttherapiebärn Schwandengut),

1) Rückmeldungen zum Protokoll

Es gab keine Korrekturen

2) Informationen aus dem und an den Vorstand

Kurze Info zur HV des Vereins am 29.4.24, insbesondere mit dem Hinweis auf den kurz bevorstehenden Lounch der überarbeiteten Website und der neuen Besetzung des vakanten Vorstandssitzes durch Lukas Kupferschmid, SD Bern

3) Themen:

Tagesaktuelles Thema

Kein Thema vorhanden

Themenspeicher: Wie gehen andere Institutionen mit Demotivation, Gleichgültigkeit und fehlender Kompromissbereitschaft ihrer Klientel um oder wenn die Motivation bestenfalls extrinsisch ist?

In der Diskussion stellen wir folgendes fest:

- Einzelne Klient*innen können eine Dynamik der Demotivation in einer Gruppe auslösen.
- Die Gruppendynamik entscheidet letztlich über eine gute oder schlechte Stimmung im Angebot.
- Gründe von Demotivation bei Klient*innen können sein, dass individuelle Ereignisse und Befinden dazu führen, dass eine Ungerechtigkeit in der Gruppe wahrgenommen wird (subjektiv), die Betreuungsform als ungeeignet erlebt wird oder die Platzierung der/des Klient*in im Angebot ganz generell nicht passend ausgefallen ist.
- Als hilfreiche Interventionen gegen Demotivation werden genannt: Zurückholen auf die vereinbarten Zielsetzungen (Fokus setzen) oder genau das Gegenteil (Entlastung vom Fokus im Sinne einer Pause), Time Out zur Entwicklung neuer Perspektiven, ein gewisser Druck von aussen kann helfen, den Fokus und somit die Motivation aufrecht zu erhalten.

- Zur Prävention einer Demotivation des Teams helfen Supervision, Intervention, Austausch im Team.
- Fokus unterbrechen. Das entlastet eine „verbissene Zielverfolgung“
- Transparentes Feedback, dass Demotivation bei Klient*innen auch demotivierend bei Mitarbeitenden sein kann
- Bewusstsein, dass unsere Hilfestellungen nicht jede Situation positiv verändern können

4) Informationen aus den Institutionen

Wohnhilfe Thun:

Aktuell gut ausgelastet. Ein Bewohner der Villa konnte in eine Wohnung des begleiteten Wohnens wechseln. Die Notschlafstelle sucht eine neue Leitungsperson

Heilsarmee Buchseegut:

Aktuell gibt es bei uns nicht viel Neues. Wir haben mit den Bedarfsermittlungen (IHP) gestartet, welche uns wie erwartet viel Zeit (und Nerven) rauben... Wir sind voll ausgelastet.

Suchttherapiebärn Schwandengut:

Keine Infos

Wege Weierbühl:

Keine Infos

Suchttherapiebärn:

1 Therapieplatz ist frei. Die BeWo Plätze sind besetzt. Am 29.06. steht das Sommerfest an.

Haus Felsenau:

Aktuell eine eher ruhigere Phase. Im Wohnen Süd ist 1 Platz frei. Auch im Wohnen Ost ist aktuell ein Zimmer frei.

CONTACT Wohnen Begleitetes Wohnen:

Wir werden in den nächsten 3 Monaten relativ viele Bewohner*innen/ Wohnungswechsel haben. Wir führen aktuell eine Warteliste und nehmen Bewerbungsgespräche an. Aktuell haben wir nicht sehr viele Interessent*innen für in Burgdorf, daher haben wir dort aktuell eher kurze Wartezeiten. In einer Liegenschaft in Burgdorf hatten wir grosse Probleme mit Drogendealern, welche sich bei unseren Bewohner*innen aufgehalten haben und sich gewalttätig gegenüber den Bewohner*innen verhielten. Wir mussten zwei der Bewohner*innen der Liegenschaft umplatzieren. Für die Wiederbelegung der betroffenen Wohnungen berücksichtigen wird nun eher Bewerber*innen welchen keinen Kokain Nebenkonsum aufweisen.

CONTACT Wohnen Teilbetreutes Wohnen Langenthal:

Keine Infos

Wohnenbern:

- Janina Gonnella ist zum ambulanten Wohnbegleitungsteam gewechselt, anstelle von ihr ist nun Simon Plüss an der W12 am Arbeiten.
- Einige Besucher*innen an der W12 zeigen gegenüber Bewohnenden wie auch Mitarbeitenden ein hohes aggressionspotential. Es wird versucht, mit Hausverboten etwas Ruhe in die negative Dynamik zu bringen. Das hilft aber bei einigen leider nur bedingt. Wohnenbern erhofft sich durch neue Sicherheitsmassnahmen (Notfallknopf, Kameras) etwas Ruhe in die Gesamtsituation zu bringen und vor allem die Bewohnenden dadurch besser schützen zu können. Aktuell haben wir ein freies Zimmer an der W12

BWD Albatros:

Albatros hat die schwierige Situation im Nachbarangebot natürlich mitbekommen und begrüsst die Gegenmassnahmen, welche geplant sind sehr. Der Betrieb läuft jedoch recht ruhig. 1 Zimmer ist frei

Seit 1. Mai arbeitet ein neuer Mitarbeiter im Team

WohnBegleitung Bern Heilsarmee:

Keine Infos

Foyer Schöni:

Keine Infos

Felber-Stiftung:

WG:

- Sehr eine instabile Gruppe
- Klienten hat Felber-Stiftung wegen Mietrecht vor die Schichtungsbehörde gebracht. F-S hat gewonnen, KL musste noch am selben Tag ausziehen.
- Vermehrt die Polizei im Haus gehabt: KL gesucht da diese Ausgeschrieben waren, Einbrüche, Sachbeschädigungen, Gewalt (KL hat eine KL gewürgt, fristlose Kündigung)
- Aktuell 2 Zimmer frei

Wohnen:

- Besteht eine Warteliste für Wohnungen
- Ziel KL (Menschen nach Haftentlassung mit Bewährungshilfe involviert) werden Vorrang gegeben.
- Am 1.Mai hat ein neuer Mitarbeiter Benjamin Schenk angefangen
- Ende Mai hört Herr Micheal Stotzer auf

Agilas:

Aktuell wird das vorhandene Wohnkonzept überarbeitet. Bis Oktober sollte dieses erstellt sein. Als Projekt werden zusätzliche Unterstützungen mit Fokus „Systemisches Umfeld“ angestrebt

5) Themenwahl kommende Sitzung:

Thema Forum WOK

Aus Themenspeicher: Wie gehen andere Institutionen /Teams mit der emotionalen Belastung der Angestellten in Bezug auf die Arbeit mit dem Klientel um? (Eigene herausfordernde Gefühle, welche in der Zusammenarbeit entstehen und somit auch Einfluss auf die Zusammenarbeit haben)

6) Varia:

keine

Daten kommende Sitzungen

Amt für Justizvollzug (AJV), Abteilung Bewährungshilfe und alternativer Strafvollzug, Gerechtigkeitsgasse 36, 3011 Bern

Alle Termine jeweils 14:00 – 16:00 Uhr:

Dienstag, 18.06.2024
Mittwoch, 07.08.2024
Dienstag, 10.09.2024
Mittwoch, 16.10.2024

Dienstag, 12.11.2024

Mittwoch, 18.12.2024

Dienstag, 21.01.2025

Für das Protokoll: Märu Steiner

Rückfragen: o.steiner@kanapee-bern.ch; Tel. 79 434 15 64